

PRODUZIERENDES GEWERBE

FACHSERIE

4

Reihe 2.2

**Indizes des Auftragseingangs, des
Umsatzes und des Auftragsbestands
für das Verarbeitende Gewerbe
und für das Bauhauptgewerbe**

April 1984

**Statistisches Bundesamt
Bibliothek · Dokumentation · Archiv**



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Hinweis

Das Statistische Bundesamt berechnet monatlich einen vorläufigen und einen berichtigten Auftragseingangsindex. Ab Berichtsmonat Juni 1982 werden zusätzlich geschätzte Korrekturen der vorläufigen Indexberechnungen für die zusammenfassenden Wirtschaftsgliederungen bekanntgegeben. Die Schätzungen werden mit einem Regressionsschätzverfahren durchgeführt, das auf einem engen korrelativen Zusammenhang zwischen den Veränderungsraten der Indizes zum Vormonat und den Korrekturen im Berichtsmonat beruht. Proberechnungen über einen längeren Zeitraum haben gezeigt, daß durch dieses Verfahren überwiegend eine Verbesserung der Aussagekraft der vorläufigen Auftragseingangsindizes im Hinblick auf die Beurteilung der konjunkturellen Lage erreicht wird. Deshalb wird das Statistische Bundesamt die Information über die geschätzten Korrekturen regelmäßig veröffentlichen.

Die berichtigten Indizes werden wie bisher im darauffolgenden Monat zusammen mit der nächsten vorläufigen Berechnung herausgegeben.

Index des Auftragseingangs für das Verarbeitende Gewerbe

Wertindex 1980 = 100

Berichtsmonat April 1984

Wirtschaftsgliederung	Vorläufiger Index	geschätzte Korrektur in Indexpunkten
Verarbeitendes Gewerbe	114,4	- 0,7
Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	119,0	- 0,4
Investitionsgüter produzierendes Gewerbe	111,3	- 0,7
Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	115,4	- 1,0

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden

Erscheinungsfolge: monatlich
Erschienen im Juni 1984
Preis: DM 7,40
Bestellnummer: 2040220 - 84104

Auslieferung
Verlag W. Kohlhammer GmbH
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen
Bundesamtes
Philipp-Reis-Str. 3
6500 Mainz 42

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit
Quellenangabe unter Einsendung eines Beleg-
exemplares gestattet.



Inhalt

	Seite
Einführung	5
Graphische Darstellungen	7

T a b e l l e n t e i l

1 Auftragseingang im Verarbeitenden Gewerbe	
1.1 Wertindex	12
1.2 Volumenindex	18
2 Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe	
2.1 Wertindex	22
2.2 Volumenindex	28
3 Auftragsbestand im Verarbeitenden Gewerbe	
3.1 Wertindex	32
3.2 Volumenindex	34
4 Auftragseingang im Bauhauptgewerbe	
4.1 Wertindex	36
4.2 Volumenindex	36
5 Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe	
5.1 Wertindex	38
5.2 Volumenindex	38

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Alle Zahlen des letzten Berichtszeitraumes gelten als vorläufig. Abweichungen gegenüber früher veröffentlichten Zahlen ergeben sich durch inzwischen erfolgte Berichtigungen.

Abkürzungen bei den Kurzbezeichnungen der Wirtschaftszweige

GEW.U.VERARB.V.	= Gewinnung und Verarbeitung von
H.V.	= Herstellung von
GR.	= großformatige
NE-	= Nichteisen
CHEM.GRUNDSTF.	= chemischen Grundstoffen
M.ANSCHL.WEITERVERARB.	= mit anschließender Weiterverarbeitung
L.Metallkonstrukt.	= Leichtmetallkonstruktionen
OH.GRUBENAUSB.	= ohne Grubenausbaukonstruktionen
VERTLG.	= Verteilung
EBM.	= Eisen-, Blech-, Metall-
ADV-GERAETE u. -EINR.	= Automatische Datenverarbeitungsgeräte und -einrichtungen
H.U.VERARB.V.	= Herstellung und Verarbeitung von
SPEZ.PAPIEREN	= Spezialpapieren
ANG	= anderweitig nicht genannt
-	= nichts vorhanden

Einführung

Auftragseingangs- und Auftragsbestandsindizes sind Indikatoren der Nachfrageentwicklung für das Verarbeitende Gewerbe und das Bauhauptgewerbe.

Rechtsgrundlage für die Datenerhebung ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe in der Fassung der Bekanntmachung vom 30.5.1980 (Bundesgesetzblatt - BGBl. I S. 641), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 14.3.1980 (BGBl. I S. 289). Die Erhebung der Daten erfolgt mit Ausnahme des Auftragsbestands im Verarbeitenden Gewerbe durch die Statistischen Landesämter, die Indexberechnungen werden vom Statistischen Bundesamt durchgeführt. Der Auftragsbestand im Verarbeitenden Gewerbe wird vom Statistischen Bundesamt erfaßt.

Die Ergebnisse im Verarbeitenden Gewerbe sind nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO) gegliedert. Die Gliederung der Ergebnisse im Bauhauptgewerbe erfolgt nach Bauarten und Auftraggebern.

Verarbeitendes Gewerbe

Auftragseingang und Umsatz

Auftragseingang und Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe werden im Rahmen des Monatsberichts für Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe erhoben. Der Berichtskreis umfaßt Betriebe des Bergbaus und des Verarbeitenden Gewerbes von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr sowie Betriebe des Bergbaus und des Verarbeitenden Gewerbes mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes. Auftragseingang und Umsatz werden nach fachlichen Betriebsteilen erfaßt und ausgewertet.

Auftragseingang ist dabei definiert als der Wert (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtsmonat vom Betrieb fest akzeptierten Aufträge auf Lieferung selbst herstellter oder in Lohnarbeit gefertigter Erzeugnisse. Umsatz ist der Wert (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtsmonat abgerechneten Lieferungen und Leistungen an Dritte.

Die Darstellung der Indizes bezieht sich auf ausgewählte Wirtschaftszweige des Verarbeitenden Gewerbes ohne Nahrungs- und Genussmittelgewerbe. Die Auswahl der Zweige für Auftragseingangs- und Umsatzindizes ist identisch und repräsentiert rd. 82 % des Gesamtumsatzes des Verarbeitenden Gewerbes ohne Nahrungs- und Genussmittelgewerbe im Basisjahr 1980.

Die Indizes werden als Wertindizes und als Volumenindizes dargestellt. Zur Berechnung der Volumenindizes aus den Wertindizes werden Preisindizes für gewerbliche Produkte (Inlands-Auftragseingang und -Umsatz) sowie Preisindizes für die Ausfuhr (Auslands-Auftragseingang und -Umsatz) verwendet. Die vorliegenden Indizes auf Basis 1980 sind nach einem reinen Meßzahlenkonzept berechnet, d.h. es wird für die Zusammenfassungen (Hauptgruppen und Verarbeitendes Gewerbe) eine Totalgewichtung der vorliegenden Einzelreihen vorgenommen.

Auftragsbestand

Der Auftragsbestand im Verarbeitenden Gewerbe wird vom Statistischen Bundesamt monatlich bei rd. 3 000 ausgewählten Unternehmen des Verarbeitenden Gewerbes erhoben. Auftragsbestand ist definiert als Wert (ohne Umsatzsteuer) aller fest akzeptierten, noch nicht ausgeführten Bestellungen bei Unternehmen am Ende des Berichtsmonats.

Bauhauptgewerbe

Auftragseingang und Auftragsbestand

Die Erhebung des Auftragseingangs und des Auftragsbestands im Bauhauptgewerbe erfolgt im Rahmen des Monatsberichts im Bauhauptgewerbe. Meldepflichtig sind die Betriebe des Bauhauptgewerbes von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr, die Betriebe des Bauhauptgewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes sowie alle Arbeitsgemeinschaften.

Dabei ist Auftragseingang der Wert (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtsmonat vom Betrieb fest akzeptierten Aufträge für Bauleistungen, Auftragsbestand ist der Wert (ohne Umsatzsteuer) aller akzeptierten, noch nicht ausgeführten Aufträge für Bauleistungen am

Ende des Berichtsvierteljahres. Die Gliederung der Ergebnisse erfolgt nach Bauarten und Auftraggebern.

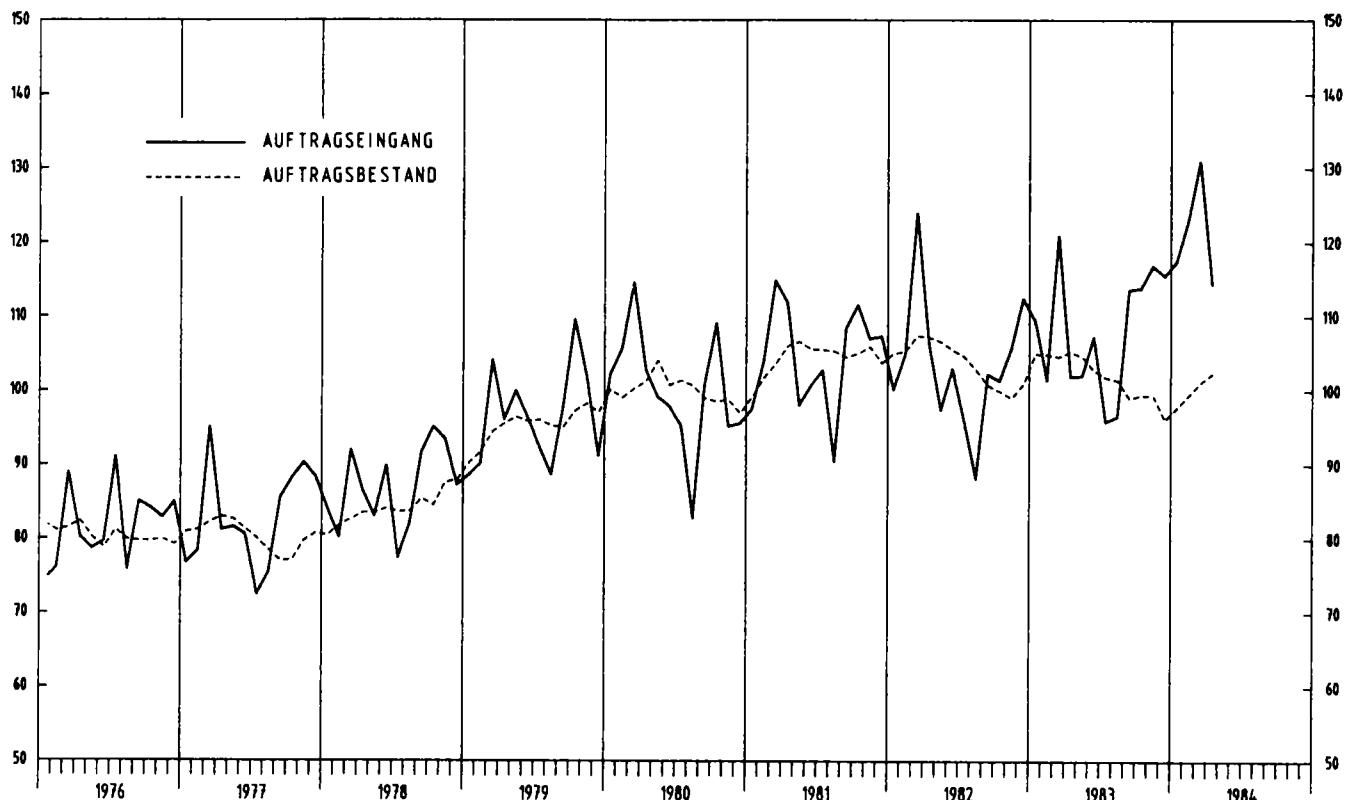
Die Indizes für das Bauhauptgewerbe werden als Wertindizes und als Volumenindizes dargestellt. Zur Deflationierung der Wertindizes werden Meßzahlen für Bauleistungspreise und Preisindizes für Bauwerke verwendet.

Vergleichswerte für zurückliegende Berichtszeiträume auf Basis 1980 = 100 sind in Arbeitsunterlagen für das Verarbeitende Gewerbe und das Bauhauptgewerbe enthalten, die direkt vom Statistischen Bundesamt (Gruppe IV A) bezogen werden können.

Ergebnisse der Zeitreihenanalyse mit Hilfe des Berliner Verfahrens erscheinen monatlich in der Veröffentlichung des Statistischen Bundesamtes "Indikatoren zur Wirtschaftsentwicklung".

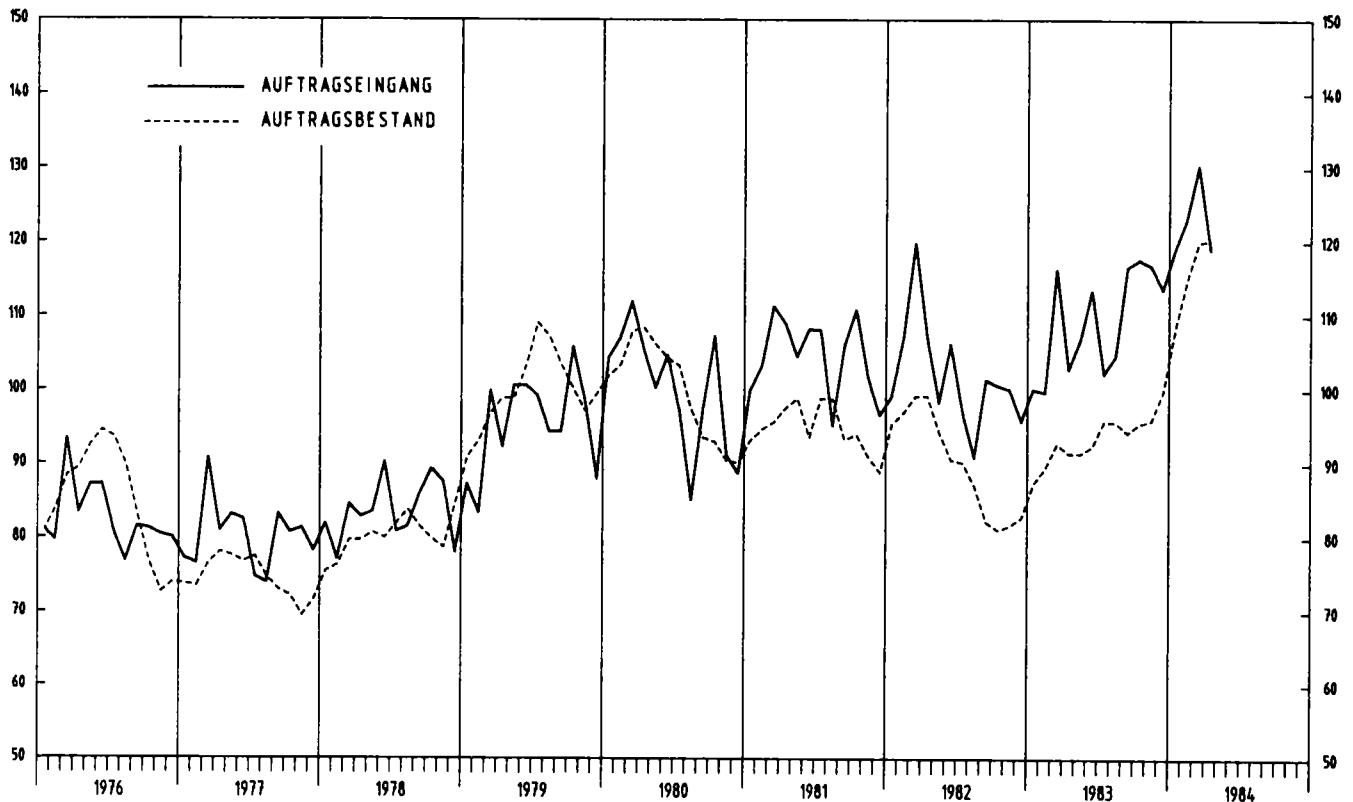
T a b e l l e n t e i l

VERARBEITENDES GEWERBE, INSGESAMT
WERTINDIZES 1980 = 100



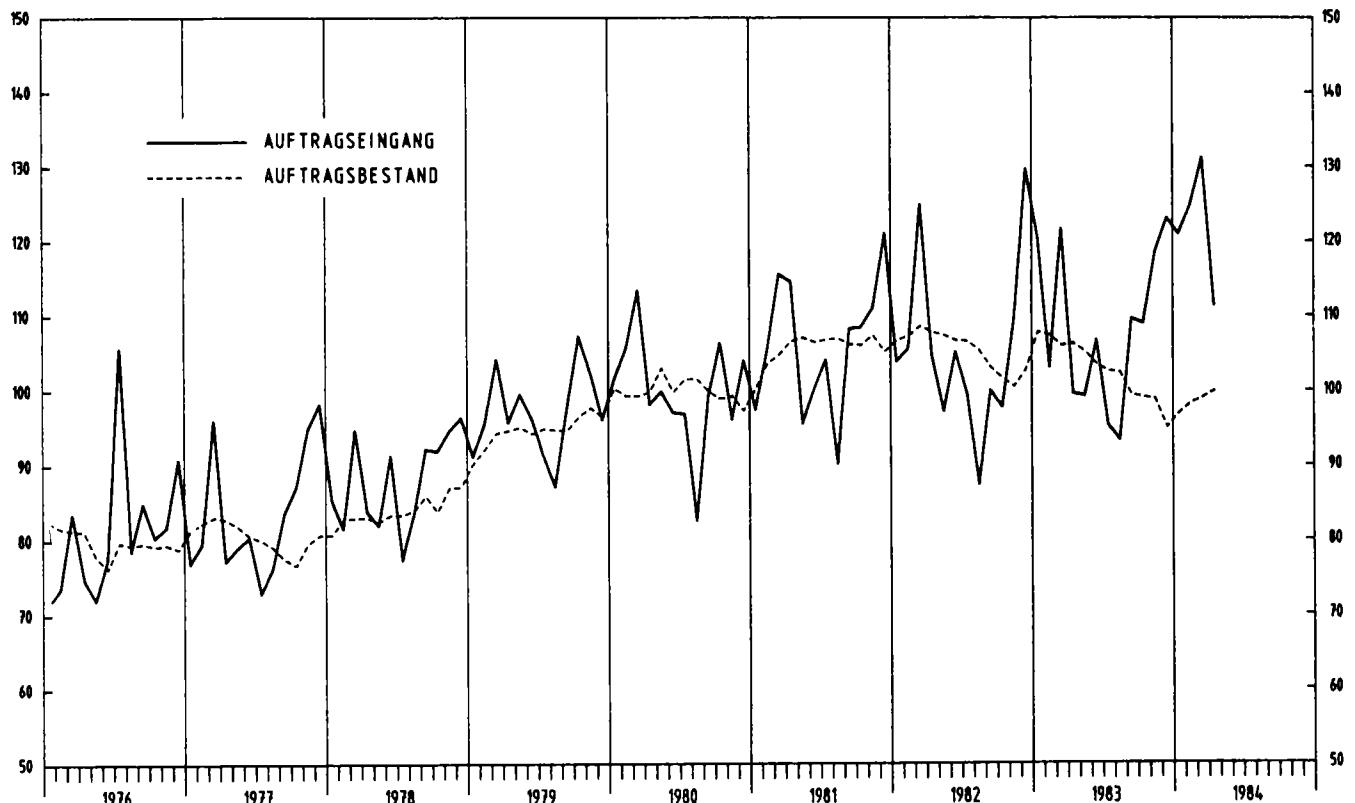
STAT. BUNDESAMT 907.403A

GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERGEWERBE, INSGESAMT
WERTINDIZES 1980 = 100



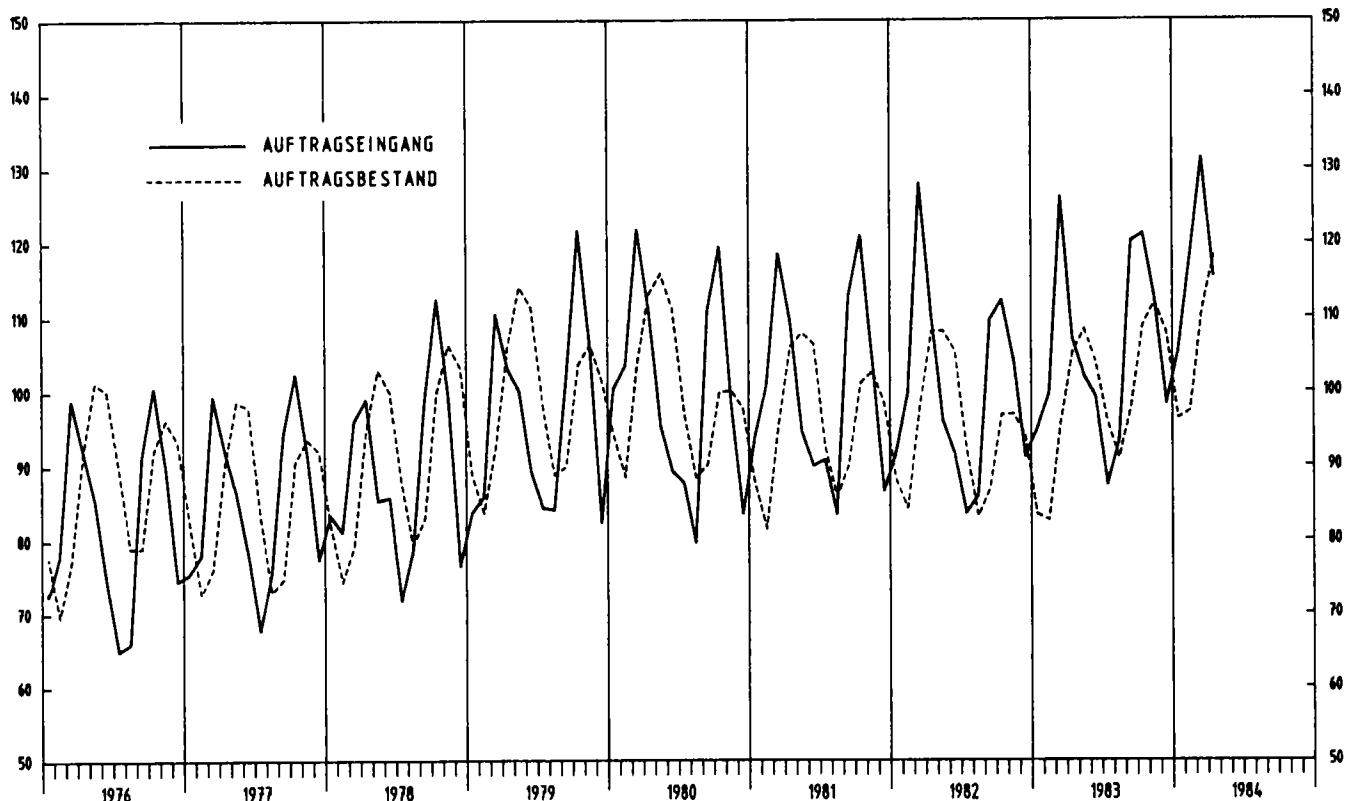
STAT. BUNDESAMT 907.403B

INVESTITIONSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE, INSGESAMT
WERTINDIZES 1980 = 100



STAT. BUNDESANT 907.404A

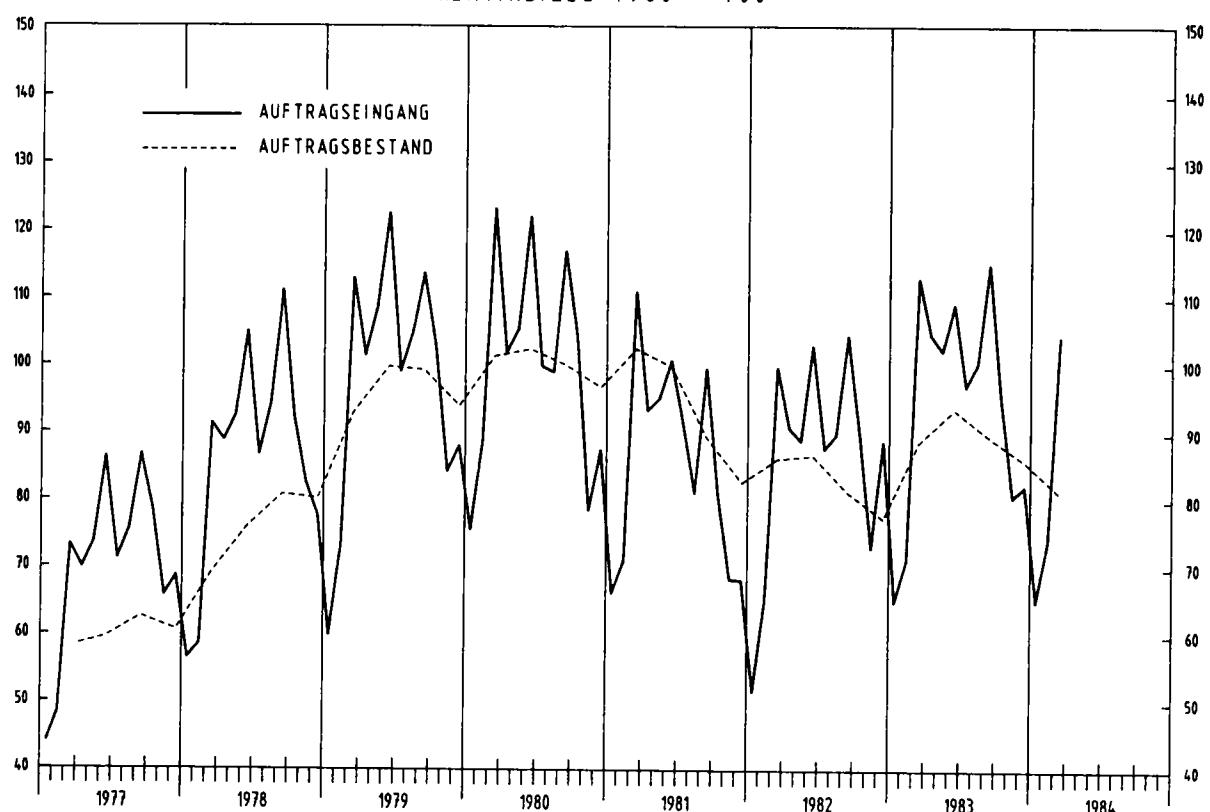
VERBRAUCHSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE, INSGESAMT
WERTINDIZES 1980 = 100



STAT. BUNDESANT 907.404B

B A U H A U P T G E W E R B E

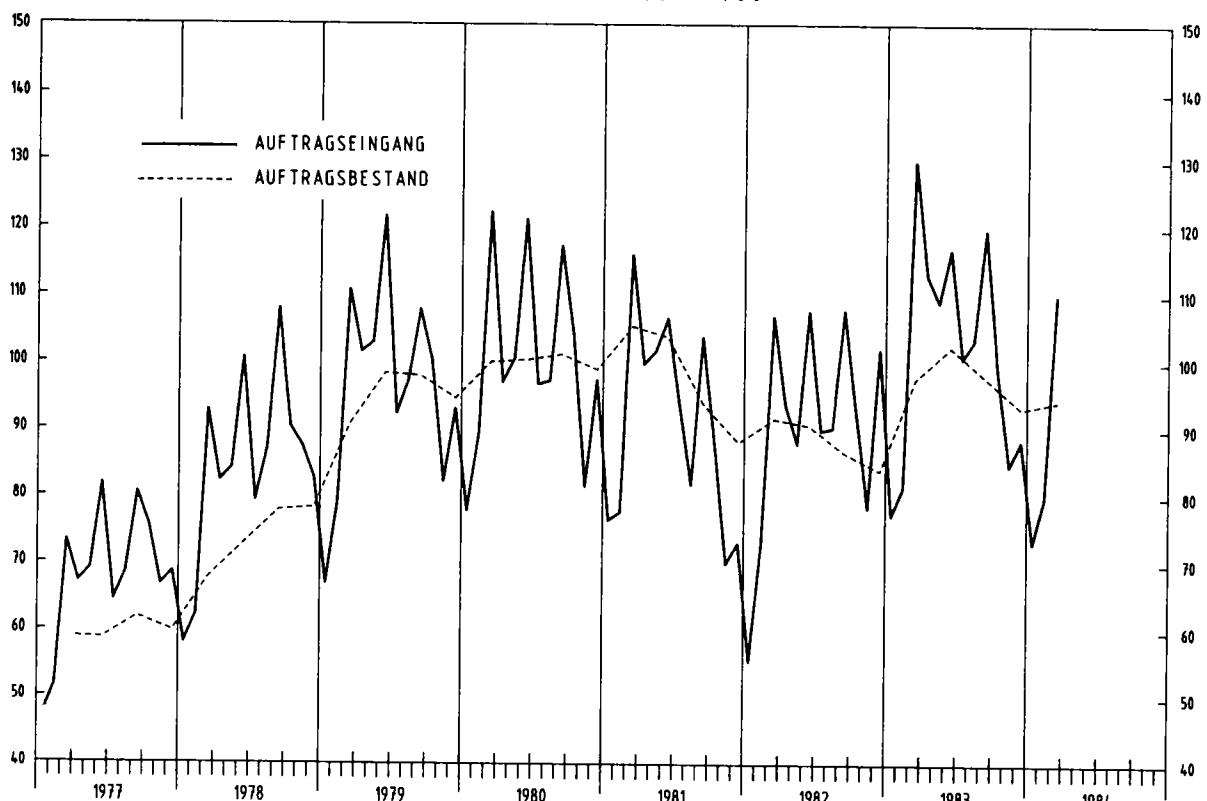
WERTINDIZES 1980 = 100



STAT BUNDESAMT 907 405A

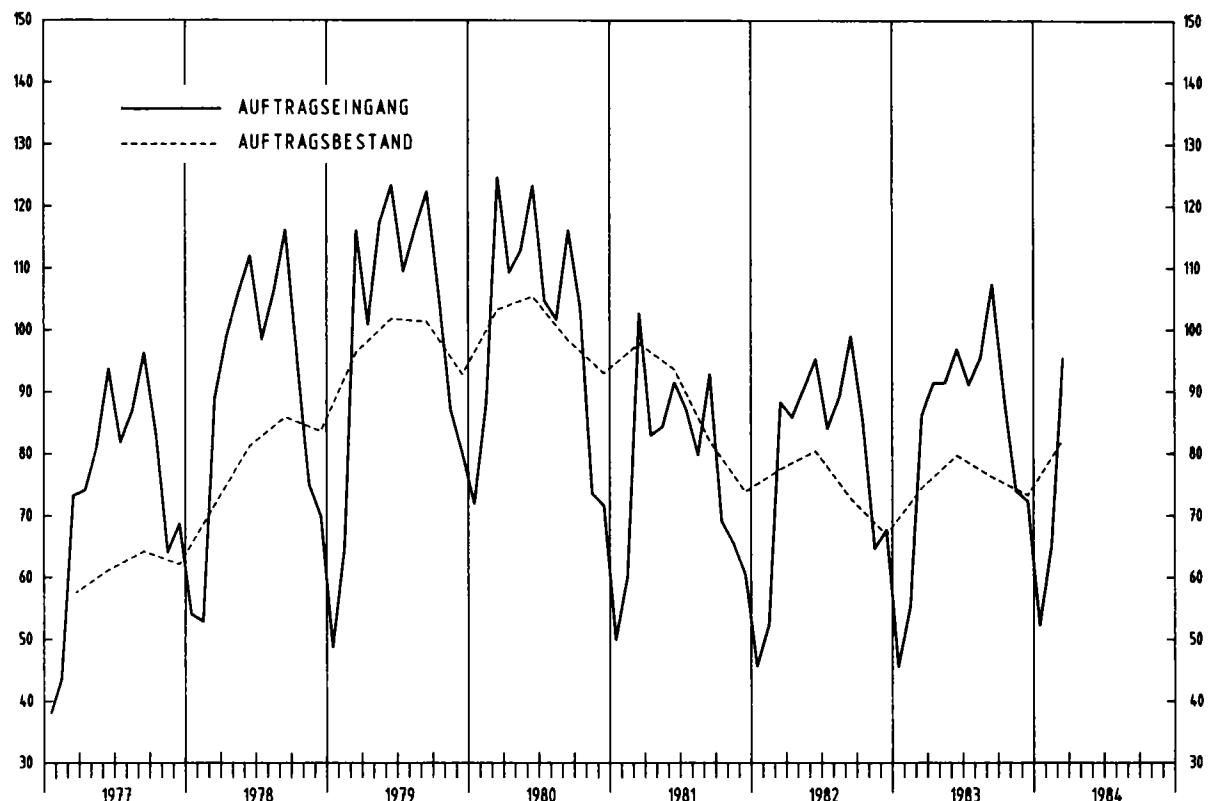
H O C H B A U

WERTINDIZES 1980 = 100



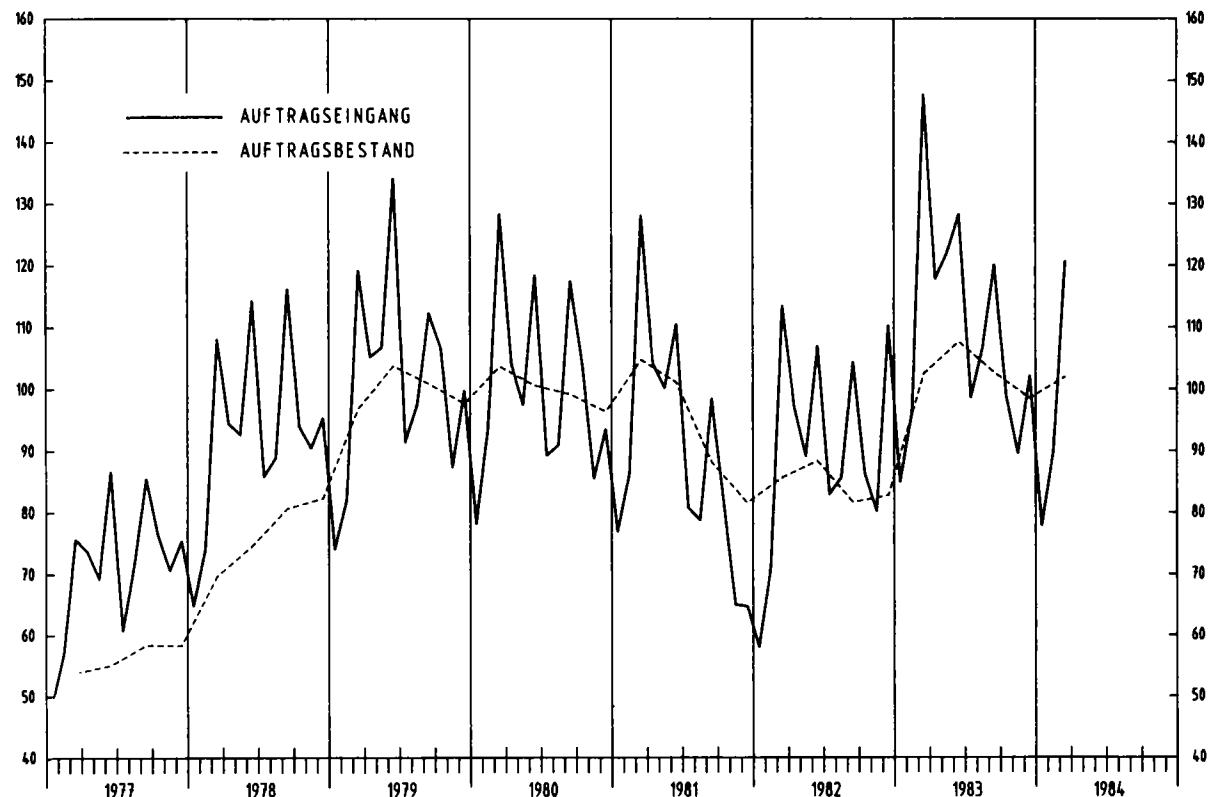
STAT BUNDESAMT 907 405B

TIEFBAU
WERTINDIZES 1980 = 100



STAT BUNDESAMT 907.406A

WOHNUNGSBAU
WERTINDIZES 1980 = 100



STAT BUNDESAMT 907.406B

4 AUFTRAGSEINGANG
1980

ART DER BAUTEN UND AUFTRAGGEBER	1981	1982	1983	1983	1983	1983	1984	VERÄNDERUNG GEGENÜBER VORJAHRES-VOR- ZEITRAUM IN PROZENT
	DURCHSCHNITT			1.VJ	2.VJ	3.VJ	4.VJ	
	1.VJ	2.VJ	3.VJ	4.VJ				
4.1 WERT								
BAUHAUPTGEWERBE	85,3	85,9	94,4	82,9	105,1	103,9	85,8	81,0
HOCHBAU	90,5	90,3	101,7	96,0	112,7	107,7	90,4	87,5
WOHNUNGSBAU	89,6	90,4	109,3	109,5	122,7	108,4	96,8	96,1
SONSTIGER HOCHBAU	91,3	90,2	95,4	84,9	104,4	107,2	85,2	80,4
GEWERBL. U. IND. BAU F. UNTERNEHMEN SOWIE LANDWIRTSCHAFTL. BAU	92,8	92,2	102,5	97,2	113,6	111,5	87,8	86,0
BAUTEN FUER BUNDES- BAHN UND BUNDESPOST	68,2	96,5	101,9	64,2	91,9	130,1	121,3	63,8
BAUTEN FUER ÖFFENTL. AUFRAGGEBER UND ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSCHARAKTER	89,9	86,0	81,9	63,4	88,2	97,9	78,2	71,1
TIEFBAU	77,1	78,9	82,9	62,3	93,2	97,9	78,4	70,8
STRASSENBAU	78,6	81,4	83,4	57,3	101,2	103,6	71,4	63,0
SONSTIGER TIEFBAU	76,3	77,6	82,7	65,0	88,7	94,8	82,3	75,1
GEWERBL. U. IND. BAU FUER UNTERNEHMEN	88,1	93,1	93,8	76,7	98,6	111,4	88,6	102,7
BAUTEN FUER BUNDES- BAHN UND BUNDESPOST	83,4	87,1	128,3	86,3	96,70	168,5	161,8	85,8
BAUTEN FUER ÖFFENTL. AUFRAGGEBER UND ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSCHARAKTER	71,1	70,7	71,3	57,5	84,1	76,9	66,8	64,0

4.2 VOLUMEN

BAUHAUPTGEWERBE	81,5	81,7	89,3	78,8	99,5	98,2	80,9	76,1	- 3,4	- 5,9
HOCHBAU	85,8	84,0	93,3	89,1	103,5	98,4	82,4	79,6	- 10,7	- 3,4
WOHNUNGSBAU	84,8	83,8	100,2	101,5	112,5	98,8	88,1	87,2	- 14,1	- 1,0
SONSTIGER HOCHBAU	86,6	83,8	87,7	78,8	96,1	98,0	77,8	73,3	- 7,0	- 5,8
TIEFBAU	74,7	78,0	83,0	62,4	93,2	97,9	78,4	70,6	+ 13,1	- 9,9
STRASSENBAU	76,4	81,0	84,2	57,9	102,1	104,5	72,1	63,5	+ 9,7	- 11,9
SONSTIGER TIEFBAU	73,8	76,3	82,3	64,9	88,3	94,3	81,9	74,6	+ 14,9	- 8,9

IM BAUHAUPTGEWERBE

= 100

1983 MAR.	1983 APR.	1983 MAI	1983 JUNI	1983 JULI	1983 AUG.	1983 SEP.	1983 OKT.	1983 NOV.	1983 DEZ.	1984 JAN.	1984 FEB.	1984 MAR.	VERÄNDERUNG GEGENUEBER VORJAHRES-VOR- ZEITRAUM IN PROZENT	ART DER BAUTEN UND AUFTRAGGEBER
--------------	--------------	-------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	---	---------------------------------------

INDEX

112,7	104,4	102,0	108,9	96,8	100,1	114,8	94,9	80,4	82,0	65,0	73,9	104,1	- 7,6 + 40,9	BAUHAUPTGEWERBE
129,6	112,7	108,7	116,6	100,4	103,1	119,5	98,6	84,5	88,1	73,0	79,7	109,7	- 15,4 + 37,6	HOCHBAU
147,6	117,8	122,0	128,2	98,6	106,5	120,0	98,8	89,5	102,0	77,8	89,9	120,5	- 18,4 + 34,0	WOHNUNGSBAU
114,9	108,5	97,8	107,0	102,0	100,3	119,2	98,5	80,4	76,8	69,1	71,4	100,8	- 12,3 + 41,2	SONSTIGER HOCHBAU
														GEWERBL. U. IND. BAU F. UNTERNEHMEN SOWIE LANDWIRTSCHAFTL. BAU
133,5	116,8	104,9	119,2	110,0	99,4	125,0	95,3	83,6	84,6	77,4	78,1	102,6	- 23,1 + 31,4	BAUTEN FUER BUNDES- BAHN UND BUNDESPOST
														BAUTEN FUER ÖFFENTL. AUFTRAGGEBER UND ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSCHARAKTER
82,9	93,7	85,3	85,5	85,0	102,5	106,2	97,2	73,6	63,8	55,3	58,4	99,6	+ 20,1 + 70,5	TIEFBAU
86,1	91,3	91,4	96,8	91,1	95,4	107,3	89,1	73,9	72,2	52,2	64,8	95,3	+ 10,7 + 47,1	STRASSENBAU
91,1	93,9	99,2	110,4	104,6	98,5	107,7	87,8	68,6	57,9	31,3	52,5	105,1	+ 15,4 + 100,2	SONSTIGER TIEFBAU
83,3	89,8	87,1	89,2	83,6	93,7	107,2	89,8	76,9	80,1	63,8	71,6	89,8	+ 7,8 + 25,4	GEWERBL. U. IND. BAU FUER UNTERNEHMEN
104,9	97,8	96,6	101,3	97,7	115,9	120,7	89,7	93,7	82,4	112,2	75,4	120,6	+ 15,0 + 59,9	BAUTEN FUER BUNDES- BAHN UND BUNDESPOST
92,7	136,2	72,2	81,7	88,0	180,9	236,7	141,3	128,0	216,0	67,6	80,0	109,9	+ 18,6 + 37,4	BAUTEN FUER ÖFFENTL. AUFTRAGGEBER UND ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSCHARAKTER
74,5	79,4	86,4	86,4	78,1	71,6	80,9	81,2	62,7	56,5	46,9	68,9	76,1	+ 2,1 + 10,4	

INDEX

107,0	99,1	96,6	102,9	91,6	94,6	108,4	89,7	75,8	77,1	60,9	69,5	97,8	- 8,6 + 40,7	BAUHAUPTGEWERBE
120,0	103,9	99,8	106,8	91,9	94,1	109,1	90,0	77,0	80,3	66,5	72,6	99,6	- 17,0 + 37,2	HOCHBAU
136,4	108,5	111,8	117,3	90,0	97,0	109,3	90,0	81,5	92,8	70,7	81,7	109,2	- 19,9 + 33,7	WOHNUNGSBAU
106,5	100,2	89,9	98,2	93,4	91,7	109,0	90,0	73,4	70,1	63,0	65,1	91,7	- 13,9 + 40,9	SONSTIGER HOCHBAU
86,3	91,4	91,5	96,8	91,1	95,3	107,3	89,2	73,9	72,1	52,1	64,7	95,0	+ 10,1 + 46,8	TIEFBAU
92,1	94,8	100,1	111,4	105,5	99,4	108,7	88,7	69,3	58,4	31,6	53,0	105,8	+ 14,9 + 99,6	STRASSENBAU
83,1	89,5	86,7	88,8	83,1	93,1	106,6	89,4	76,5	79,7	63,4	71,2	89,1	+ 7,2 + 25,1	SONSTIGER TIEFBAU

5 AUFTRAGSBESTAND IM BAUHAUPTGEWERBE

5.1 WERTINDEX

1980 = 100

ART DER BAUTEN UND AUFTRAGGEBER	1981	1982	1983	1983	1983	1983	1984	VERAENDERUNG GEGENUEBER VORJAHRES-VOR- ZEITRAUM IN PROZENT
	DURCHSCHNITT	MAR.	JUNI	SEP.	DEZ.	MAR.		
BAUHAUPTGEWERBE	93,5	82,8	89,2	88,6	93,5	89,4	85,4	89,6 + 1,1 + 4,9
HOCHBAU	97,7	88,1	97,6	97,5	102,2	97,7	93,1	94,2 - 3,4 + 1,2
WOHNUNGSBAU	93,9	84,7	102,9	102,5	107,7	102,7	98,5	102,0 - 0,5 + 3,6
SONSTIGER HOCHBAU	100,6	90,9	93,4	93,4	97,8	93,8	88,7	88,0 - 5,8 - 0,8
GEWERBL. U. IND. BAU F. UNTERNEHMEN SOWIE LANDWIRTSCHAFTL. BAU	100,0	95,3	107,9	105,6	114,4	109,4	102,0	99,5 - 5,8 - 2,5
BAUTEN FUER BUNDES- BAHN UND BUNDESPOST	92,0	100,4	104,4	105,3	95,9	96,0	120,2	112,7 + 7,0 - 6,2
BAUTEN FUER OEFFENTL. AUFTRAGGEBER UND ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSCHARAKTER	102,1	84,5	73,8	76,6	76,1	73,1	69,3	71,5 - 6,7 + 3,2
TIEFBAU	86,8	74,4	75,9	74,5	79,7	76,2	73,3	82,3 + 10,5 + 12,3
STRASSENBAU	81,3	70,4	67,0	66,7	75,6	68,0	57,6	70,8 + 6,1 + 22,9
SONSTIGER TIEFBAU	89,7	76,5	80,6	78,6	81,8	80,5	81,6	88,4 + 12,5 + 8,3
GEWERBL. U. IND. BAU FUER UNTERNEHMEN	104,5	95,4	95,8	100,3	104,1	89,9	89,0	107,7 + 7,4 + 21,0
BAUTEN FUER BUNDES- BAHN UND BUNDESPOST	104,1	97,0	163,6	133,1	143,7	182,4	195,1	207,6 + 56,0 + 6,4
BAUTEN FUER OEFFENTL. AUFTRAGGEBER UND ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSCHARAKTER	84,9	70,0	67,4	67,3	69,6	66,3	66,4	70,0 + 4,0 + 5,4

5.2 VOLUMENINDEX

BAUHAUPTGEWERBE	89,5	78,6	84,4	84,4	88,5	84,2	80,4	84,3 - 0,1 + 4,9
HOCHBAU	92,8	81,9	89,7	90,6	94,1	89,3	84,9	85,7 - 5,4 + 0,9
WOHNUNGSBAU	89,0	78,6	94,3	95,1	98,8	93,6	89,7	92,6 - 2,6 + 3,2
SONSTIGER HOCHBAU	95,8	84,5	86,0	86,9	90,3	85,9	81,0	80,2 - 7,7 - 1,0
TIEFBAU	84,3	73,3	75,9	74,6	79,7	76,1	73,3	82,2 + 10,2 + 12,1
STRASSENBAU	79,0	69,8	67,6	67,4	76,4	68,6	58,1	71,4 + 5,9 + 22,9
SONSTIGER TIEFBAU	87,1	75,2	80,3	78,4	81,5	80,0	81,2	87,9 + 12,1 + 8,3